



Wird es Kasperli und Pfnüsi gelingen, die Krone der Prinzessin wieder zu beschaffen? Das Schauspiel-Ehepaar Agnes Bühlmann und Roli Graff fesselten die Kinder mit ihrem Figurenspiel.

Bild: Claudia Kindhauser

Am Wochenende wurde ein Königreich gerettet

Kasperlitheater der Gemeinnützigen Gesellschaft vom vergangenen Samstag

Am 27. Januar 2024 durften viele strahlende Kinder im Saal des Restaurants Bahnhof in Henggart einem lustigen und spannenden Kasperlitheater beiwohnen. Organisiert wurde es von der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirks Andelfingen.

Alle Mitwirkenden freuten sich über die sehr zahlreichen Besucherinnen und Besucher. Dem Schauspiel-Ehepaar Agnes Bühlmann und Roli Graff gelangen zwei brillante Vorstellungen, die bei Gross und Klein grossen Anklang fanden.

Die Kinder wurden aktiv in das Geschehen miteinbezogen, machten eifrig und freudig mit, was dem gutherzigen Kasperli sehr gefiel.

Der Prinzessin, die alle Kinder sofort ins Herz schloss, fiel ihre silberne

Krone in den tiefen Schlossbrunnen. Nun erschien der weise König, er war sehr traurig über den Verlust der kleinen Krone seiner Tochter. Er meinte, der Mann, der das Krönlein heraufholen könne, dürfe seine Tochter heiraten und schliesslich König werden. Das liess sich der hoffärtige Diener nicht zweimal sagen. Er prahlte und verkündete, er wolle Mut zeigen und diese schwierige Aufgabe lösen.

Da tauchte plötzlich ein froschähnlicher grüner Wassermann auf, der eigentlich dem Diener hätte helfen wollen, wenn dieser etwas freundlicher zu ihm gewesen wäre. Der Diener musste aufgeben, denn ihm gelang es nicht, die kleine Krone der Prinzessin zurückzubringen. Erfolgreich war

schliesslich der herzliche und kluge Kasperli. Mithilfe des grünen «Pfnüsi» konnte er die kleine Krone zurückbringen und sie diesem auf den Kopf legen.

Und siehe da, die grüne Gestalt wurde in einen Prinzen zurückverwandelt, der in seiner ganzen Schönheit vor den Kindern erschien. Er durfte die Prinzessin heiraten und schliesslich König werden.

Die Geschichte fand ein gutes Ende, und so durften die Kinder glücklich und zufrieden nach Hause gehen.

Dieser erfreuliche Kasperli-Nachmittag wird den Kindern und ihren Begleitpersonen in bester Erinnerung bleiben.

**Hermann Peter
Flaach**